

Datum: 25.06.2012

**An die Vorsitzende/den Vorsitzenden des
Stadtentwicklungsausschusses**

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Stadtentwicklungsausschuss	03.07.2012	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Konkretisierung der Planungen für moBiel 2030

Beschlussvorschlag:

- 1. Auf der Basis der breit getragenen Zustimmung zu einem Ausbau des Stadtbahnnetzes hin zu einem noch leistungsfähigeren ÖPNVAngebot für Bielefeld (moBiel 2030) hält es der Stadtentwicklungsausschuss für notwendig mit Blick auf die konkrete Umsetzung zeitnah folgende Fragen zu klären:**
 - Oberirdische Linie nach Heepen alternativlos?**
Welche Optionen gäbe es, den Stadtbahn-Tunnel z.B. im Hinblick auf Taktung oder Steuerungstechniken so zu optimieren, dass auch die neue Linie(n) nach Heepen/Sennestadt noch integriert werden könnten?
 - Neues Liniennetz mit 2 Stumpflinien?**
Welche Perspektive und welche Verknüpfungsoptionen werden für die bestehende Linie 1 nach Senne gesehen wenn die angedachte neue Linie Heepen–Sennestadt realisiert wird?
Welche Voraussetzungen müssten erfüllt sein, um die Alternative Fortsetzung der Linie4 nach Heepen planerisch in Erwägung zu ziehen?
 - Zukunft Nieder- und Hochflur in einem Netz?**
Welche aktuellen Beispiele aus anderen Städten, die mit 2 Systemen arbeiten, könnten für Bielefeld maßgeblich sein? Welche Vorteile bietet die 2-SystemLösung gegenüber dem Ausbau des bestehenden Netzes im gleichen System? Worin unterscheiden sich die Fördermöglichkeiten?
- 2. Die Verwaltung wird gebeten, diese Fragen in Zusammenarbeit mit moBiel zeitnah zu bearbeiten und sowohl für die Niederflurfrage, als auch für die Gesamtnetzperspektive eine entscheidungsfähige Vorlage vorzulegen. Im Hinblick auf die Systemfrage regt der Ausschuss an, einen Besuch in einer Stadt mit Parallelsystemen zu planen.**

gez. Grube
SPD-Fraktion

gez. Julkowski-Keppler
Bündnis 90 / Die Grünen

gez. Bolte
FDP-Fraktion

